

Bericht und Gedanken anl. des Kreistages am 27.6.2013

Wieder ist ein Fußballjahr vergangen, dass uns allen viel Freude gebracht hat. Die **Mannschaftszahlen im Kreis sind stabil** geblieben und der Spielbetrieb konnte trotz der vielen Spielausfälle rechtzeitig und ohne Probleme durchgeführt werden. Dafür ein Dank an die Vereine und ihre Mannschaften aber auch an den Spiel-, Jugend- und Schiedsrichterausschuss.

Die Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien wirft ihre Schatten voraus. Ich denke, die Deutsche Fußball-Nationalmannschaft wird sich qualifizieren und damit auch in Deutschland viel Freude und viele Emotionen auslösen und die Begeisterung für den Fußball bei vielen Menschen bis auf die unterste Ebene – in den Kreisen und Vereinen – wecken.

Im NFV-Kreis Diepholz wurden besondere Emotionen am 15.06. um 18.21 Uhr ausgelöst. Durch die Auslosung der 1. DFB-Pokal-Hauptrunde, durch die die beste Fußballmannschaft der Welt ein Pflichtspiel in Rehden gegen den BSV und damit im Kreis Diepholz austragen muss, schaut die Fußballwelt in diese Region. Ich wünsche den Verantwortlichen des BSV Rehden eine glückliche Hand bei der Bewältigung der organisatorischen Dinge und hoffentlich ein interessantes Spiel.

Viele Mannschaften in unserem Kreis haben durch ihre Erfolge in den unterschiedlichen Klassen dazu beigetragen, dass Fußball im nahen Umfeld wahrgenommen und gelebt wird. Lassen wir uns auch für die neue Saison von der Begeisterung anstecken und fest zum Fußball halten.

Der im letzten Jahr gestartete **Krombacher-Pokal** hat seine Bewährungsprobe bestanden und in Martfeld einen hervorragenden Abschluss gefunden. Dank an dieser Stelle dem TSV Martfeld für die Ausrichtung der Endspiele. Für die neue Saison konnte dank einer Initiative eines Sportkameraden aus den Oldie-Mannschaften der Pokal auf die AL 7er (Ü 40), und Oldie-Liga erweitert werden.

Ich muss noch einmal auf meine Ausführungen vom letzten Jahr bezüglich ehrenamtlicher Mitarbeit zurückkommen. Letztes Jahr stellte ich fest: Vereine beklagen häufig, dass sie keine oder wenige Sportkameradinnen und Sportkameraden finden, die im Verein eine Aufgabe übernehmen.

Ich weiß, dass es nicht leicht ist, Mitmenschen zu motivieren sich für andere einzusetzen. Wir sind in unserer Gesellschaft aber auf das Miteinander angewiesen. Man kann nicht nur nehmen, sondern das Geben gehört auch dazu. Im Sport und speziell im Fußball kann dieses erfolgreich praktiziert werden. **Je mehr wir öffentlich über fehlende Mitarbeiter jammern, je weniger werden wir finden.** Deshalb gilt es Sportkameraden und Sportkameradinnen zu motivieren, sich für eine Aufgabe im Verein und auch auf der Verbandsebene zur Verfügung zu stellen.

Das Motto dazu könnte lauten:

Der Umgang mit Menschen macht das Leben lebenswert

Menschen mitzunehmen kann im wesentlichen über die öffentliche Anerkennung geschehen. Dazu eignet sich die Aktion zum **DFB-Ehrenamtspreis und speziell im NFV-Kreis Diepholz der Jugendehrenamtspreis“ in hervorragender Weise.** Beide Aktionen haben die Zielsetzung junge oder auch jung gebliebene Sportkameradinnen und Sportkameraden für die ehrenamtliche Tätigkeit in den Vereinen zu gewinnen. Mein Appell: nutzt euer Vorschlagsrecht!!

Im abgelaufenen Jahr haben mich viele e-mails erreicht, die nicht von Sachlichkeit geprägt waren. Sie wurden geschrieben, um einfach nur „Dampf abzulassen“ und um Entscheidungen der Ausschüsse, die nach den geschriebenen Regeln oder aber auch nach Zustimmung aller Vereine getroffen wurden, im Sinne einer egoistischen Vereinsicht zu verändern.

Auch wenn die gesellschaftliche Veränderung am Fußball nicht spurlos vorbeigeht, bedenkt bitte: Das Interesse eines Vereins muss nicht notwendigerweise auch das Interesse des anderen Vereins sein. Oder anders ausgedrückt: Egoismus hilft uns nicht weiter!

Stellt bitte die schönste Nebensache der Welt – Fußball - in den Mittelpunkt der Arbeit in den Vereinen und auch auf der Kreisebene.

Vielleicht können wir das Spieljahr 2013/14 unter das Motto stellen:

Wenn man etwas Neues will, wird man Wege finden

Wenn man etwas Neues nicht will, wird man Gründe finden

Schiedsrichter unverzichtbar

- trotz einer sehr hohen Zahl von ausgebildeten SR-Anwärtern
- trotz relativ hoher Strafen (einen Punktabzug, wie ihn andere Kreise und Verbände praktizieren, wollen wir nicht)
- trotz vieler Anreize

treten wir auf der Stelle, was die Gesamtzahl der SR betrifft. In der Endsumme haben alle Bemühungen keinen SR mehr gebracht.

Konsequenz: Am Ende der Saison 2013/14 werden wir nur noch zwei Kategorien der Sanktion haben. Alle Vereine, die ihr vorgeschriebenes Soll an Schiedsrichtern nicht erfüllen, „starten“ in der Kategorie „A“. Die Beträge werden erheblich gesenkt. Vereine, die am jeweiligen Saisonende **nur einen SR gegenüber der Vorsaison dazugewonnen** haben, verbleiben in der Kategorie „A“, alle anderen werden in die Kategorie „B“ mit höheren Strafbeträgen eingestuft. Vorstand und Schiedsrichterausschuss sind sich einig, dass damit ein Anreiz für die Vereine geschaffen wird. Ich nenne es auch ein **Belohnungssystem**.

Fußball und Wirtschaft

Ich erhalte hin und wieder Zeitungsartikel, in dem schon in der Überschrift über Unterstützung von Vereinen durch Unternehmen berichtet wird.

Ich finde es schon bemerkenswert und gut, dass sich Unternehmen regional und lokal für den Fußball engagieren, nicht zuletzt auch deshalb, weil vor Ort Vereinsverantwortliche auf diese Unternehmen zugehen und mit ihnen kooperieren.

Auch vom NFV-Kreis Diepholz werden vielfältige Veranstaltungen organisiert und begleitet und von Unternehmen unterstützt. Diese möchte ich heute einmal verbunden mit einem herzlichen Dankeschön ausdrücklich nennen:

- seit über 20 Jahren gibt es die **Fair-Play-Aktion** finanziell unterstützt von den **Kreissparkassen in Syke und Diepholz**
- seit nunmehr 15 Jahren werden die Kreispokalendspiele der Junioren und Juniorinnen unterstützt vom **Autohaus Anders, Syke**
- seit mehr als 10 Jahren wird die regionale Fair-Play-Ehrung Diepholz/Nienburg unterstützt von der **VGH**
- seit mehr als 10 Jahren unterstützen die **Volksbanken im Landkreis Diepholz** die Aktion DFB-Ehrenamt
- zu nennen ist auch der **Energieversorger EON** bei der Unterstützung der Vereine mit der EON Trophäe und EON-Trophäe

- und seit 2012 die Kreispokale durch die **Krombacher-Brauerei**

Hätten wir diese Unterstützung nicht, müssten wir entweder auf einige Aktionen und Veranstaltungen verzichten oder aber alle Möglichkeiten der Finanz- und Wirtschaftsordnung ausschöpfen. Nachfolgend einige Beispiele, die deutlich machen, welche - teilweise auch freiwilligen - Leistungen der NFV-Kreis Diepholz gegenüber seinen Vereinen erbringt:

- die Strafen für fehlende Schiedsrichter werden ab der Saison 2013/14 gesenkt,
- gute Schiedsrichterarbeit einzelner Vereine wird finanziell gewürdigt
- die Verwaltungskosten bei Verwaltungsentscheiden bis auf zwei Ausnahmen (Spielverlegungen) werden ab 1.7.2013 auf den Mindestsatz 5,00 Euro reduziert werden,
- Gebühren für Trikotwerbung werden nur zur Hälfte erhoben, 2012 wurden keine Gebühren erhoben,
- Baumaßnahmen, die durch den KSB/LSB als förderungswürdig anerkannt wurden, werden finanziell unterstützt,
- die Hallenrunde für die Jugendlichen in der Winterpause wird organisiert
- ein breites Angebot an Kurzschulungen durch den Lehrausschuss ohne Kosten für die Vereine bzw. Teilnehmer.

Ich hoffe, dass wir gemeinsam mit den Verantwortlichen in den Vereinen die Saison 2013/14 zur Zufriedenheit aller bewältigen werden.

Mit Sportgruß

Dieter Flaegemann